

Zeitschrift: Schweizer Heimwesen : Fachblatt VSA
Herausgeber: Verein für Schweizerisches Heimwesen
Band: 64 (1993)
Heft: 12

Vorwort: Editorial
Autor: Ritter, Erika / Vonaesch, Werner

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

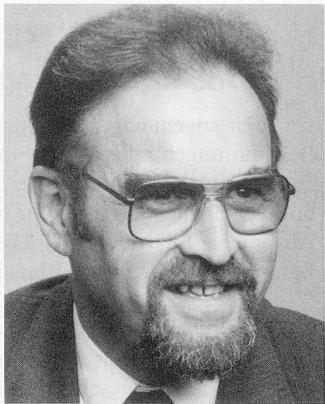
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 28.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Editorial



Liebe Leserinnen, liebe Leser,

«Wer führen will, muss Ziele setzen. Wer Ziele setzt, muss sagen, wo hin die Reise geht, wo er heute steht und wie er ans Ziel gelangen will. Wer dabei Erfolg haben möchte, muss kommunizieren, muss informieren, zuhören, erklären und lernbereit sein.» (Werner Zorn: Neue Wege in der internen Kommunikation sind gefragt; Public Relations? Public Relations!)

Zufall, dass sich meine Hausaufgaben beim Heimverband Schweiz, die Auseinandersetzung mit Public Relations, kurz PR, in Verschiedenem mit den Aussagen von Prof. Dr. Thom an der Thuner Herbsttagung decken?

Thom referierte über das Thema «Innovationsmanagement» und betonte beispielsweise die grundlegende Bedeutung der Unternehmenskultur. Zorn schreibt: «Unternehmenskultur ist immer auch Kommunikationskultur.»

Thom: «Vollkaskoverhalten oder Risikobereitschaft?»

Zorn: «Wer heute verändern will, muss provozieren, wenn er nicht in der täglichen Überflutung mit immer neuen Reizen und Informationen untergehen will. Veränderungen müssen heute schnell passieren, wenn man morgen noch im Geschäft sein möchte. Schocktherapie als Strategie?»

Thom sprach vom teamorientierten Management, Zorn meint: «Führungsgremien ohne Dialog von der Basis zur Spitze schweben gefährlich über den Wolken und wissen nicht, ob die Mannschaft hinter ihnen steht.»

Und Hans-Olaf Henkel, Vorsitzender der Geschäftsführung bei IBM Deutschland, erklärte: «Nur wer den Dialog führt, wird von seinen Mitarbeitern als Führungskraft akzeptiert.»

Thuner Aussagen – Hausaufgaben!

Managementphilosophie, PR, Kommunikation: Mir raucht der Kopf, aber «es» hat mich gepackt, und das Lernthema für diesen Winter ist vorgegeben.

Prof. Thom wird seine Ausführungen fürs Fachblatt niederschreiben. Mein eigener Lernprozess wird hoffentlich in der Arbeit am Fachblatt und beim Heimverband seinen Ausdruck finden: Learning by doing! Etwas kann ich Ihnen bereits verraten:

1994 ist unser Jubiläumsjahr. Dann heißt es

Start frei für die «Fachzeitschrift Heim»

und zwar im neuen Gewand.

Risiko? Risiko!

Die neue Zeitschrift hat uns viel Vorarbeit gekostet, wollte geprüft und wohlüberlegt sein. Aber jetzt gehen wir das Risiko ein, Ihnen ab Januar ein neues Heft in die Hände zu legen.

Wir freuen uns! Sie auch?

Bis dahin: Alles Gute für die kommenden Festtage und ein gesegnetes neues Jahr

Ihre

Barbara Ritter und Werner Zorn

Inhalt dieser Nummer

In eigener Sache

- | | |
|--|-----|
| Zur Kasse bitte, liebe Heime | 804 |
| Radio/TV-Urheberrechtsgebührenpflicht
für Heime | 805 |

«Am Puls bleiben»

- | | |
|---|-----|
| Fortbildungstagung für Altersheimleitungen
und Kaderpersonal in Thun | 806 |
|---|-----|

«Voneinander lernen, darum geht es»

- | | |
|---|-----|
| 3. Europäischer Heimleiterkongress
in Maastricht | 813 |
|---|-----|

Zu Hause bleiben? Ins Altersheim zügeln?

- | | |
|--|-----|
| Ein Bilderbuch über das Alters-
und Pflegeheim «Weinland» | 823 |
|--|-----|

Können wir uns das Altwerden leisten?

- | | |
|--|-----|
| Kongress in Freiburg über Gerontologie
und Ökonomie | 826 |
|--|-----|

Zwang zum Sparen – Chance für Visionen?

- | | |
|--------------------------|-----|
| ZHV-Tagung in Bürglen UR | 830 |
|--------------------------|-----|

Sparübungen im Heim. Agieren oder reagieren?

- | | |
|--------------------------|-----|
| ZHV-Tagung in Bürglen UR | 835 |
|--------------------------|-----|

- | | |
|---|-----|
| Schwerstbehinderte Menschen –
eine Herausforderung | 836 |
|---|-----|

- | | |
|--|-----|
| Erfahrungsaustausch über Alltagssituationen
in der Familie und in Institutionen | 836 |
|--|-----|

Behindertes oder verhindertes Leben?

- | | |
|--|-----|
| Pränatale Diagnostik als Herausforderung | 840 |
|--|-----|

Qualitätssicherung durch konkrete, messbare Zielvorgabe

- | | |
|--|-----|
| Führungskonzept im Jugendheim Erlenhof | 844 |
|--|-----|

Neue Wege des Zusammenlebens

- | | |
|---|-----|
| Tagung der Behindertenkonferenz
Graubünden | 848 |
|---|-----|

Doch noch ein gutes Ende ...

- | | |
|---|-----|
| Der «dipl. Heimleiter» und die
«dipl. Heimleiterin» sind Tatsache geworden | 851 |
|---|-----|

Bouquet garni

- | | |
|-----------------------------|-----|
| Beiträge zum Thema «Würzen» | 854 |
| Kastanien | 854 |

Nachrichten und Berichte aus den Regionen, Pressemeldungen, Kurzberichte finden Sie ab Seite

863